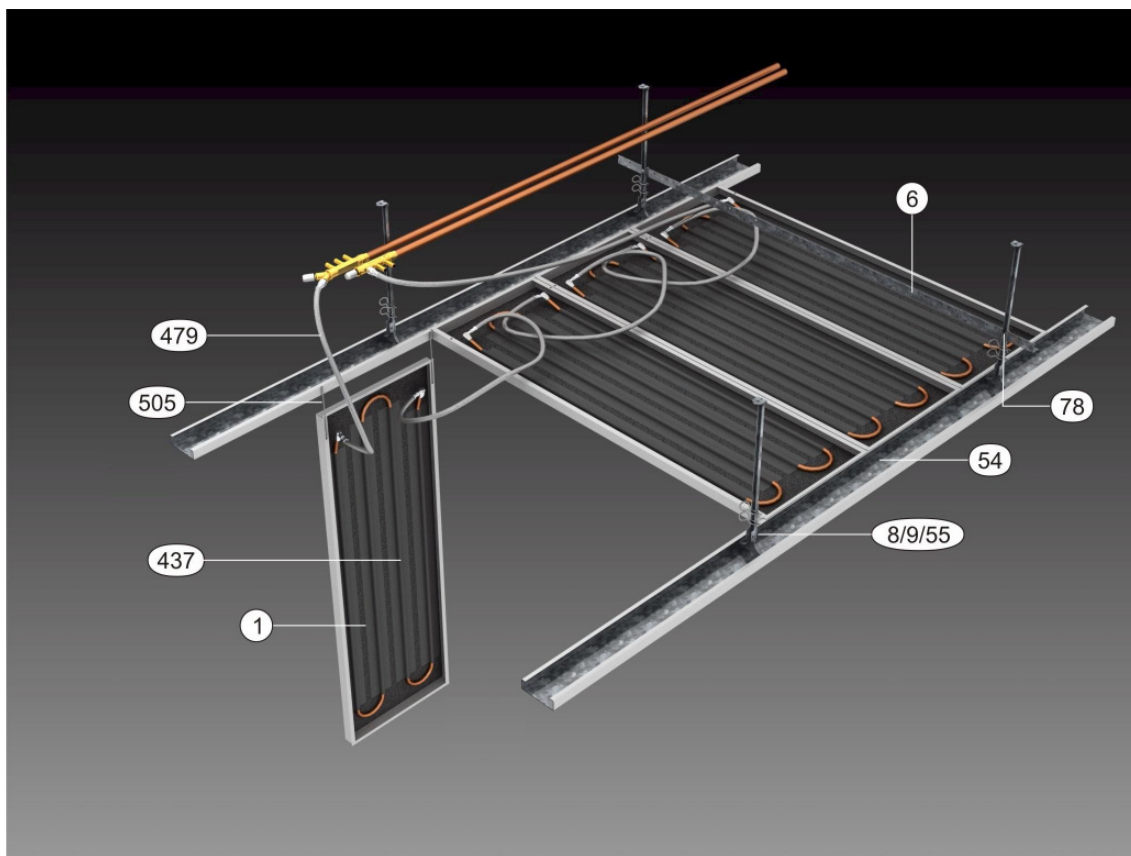




Technische Änderungen auch ohne Ankündigung vorbehalten.
Diese Unterlagen ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere Zustimmung
weder vervielfältigt, noch unterliegt, verändert, noch gewerblich verwendet oder weiteren Personen vorgelegt werden.



Komponentenliste

1	Plafotherm® B 100 Metaldeckenplatte
6	L-Winkel
8/9/55	Nonius-Abhängung
54	C-Bandraster
78	Bohrkopfschraube
437	Heiz-/Kühlregister
479	Anschluss-/Verbindungsschlauch
505	Montagehilfe

Lindner Qualitätsstandard

Lindner Metaldecken werden nach höchsten internationalen Standards produziert. Die Nutzungsdauer beträgt bis zu 30 Jahre, sofern diese nach unseren Montage- und Nutzerrichtlinien eingebaut, gewartet und gereinigt werden. Lindner Deckensysteme entsprechen der DIN EN 13964 sowie ASTM C 635 und BS 8290, Teil 1-3.

Allgemeine Beschreibung

Verzinkte Metallheiz-/kühldeckenplatten mit sichtseitig pulverbeschichteter Oberfläche, aufgelegt auf einem abgehängten Bandraster. Hergestellt in Übereinstimmung mit den relevanten europäischen und amerikanischen Normen sowie dem TAIM-Standard.

1. Metalldeckenplatte

Typen:

Typ 1: Aufgelegt

Typ 2: Aufgelegt mit Eingehängekantung

Typ 3: Aufgelegt mit Einhängemöglichkeit

Alle Metalldeckenplatten ohne Ein- und Aufbauten sind abnehmbar bzw. können eingehängt und verschoben werden (je nach Plattentyp)

Größe: Länge bis 3000 mm, Breite bis 1200 mm, hergestellt aus 0,6 oder 0,7 mm verzinktem Stahl.

Kantungen: Rechtwinkelig

Perforation: Perforiert Rv 1,8-20, Rg 2,5-16, Rv 3,0-20 (andere Perforationen auf Anfrage) oder glatt

Oberfläche: Elektrostatisch aufgetragene Pulverbeschichtung.

Farbton: Standard ähnlich RAL 9010, andere RAL- oder NCS-Farbtöne auf Anfrage lieferbar.

Glanzgrad: ca. 20 E. bei RAL 9010

Anwendbare Normen: DIN EN 13964 / 10152 / 10346, BS 2989, ASTM A 653

2. Heiz-/Kühlregister

Bestehend aus Wärmeleitprofil und Cu-Rohrmäander thermisch leitend in Metalldeckenplatte integriert.

Wärmeleitprofil (WLP): Aluminiumprofil in den Standardbreiten 60, 80 und 120 mm.

Rohrmäander: Cu-Rohr kalibriert und zu Mäander gebogen, mit maschinell eingepressten Stützhülsen. Verschiedene Achsabstände bzw. Radien möglich.

Radien bis 50 mm: DIN EN 12735/2-Y035-12,3x0,75-S

Radien ab 50 mm: DIN EN 12735/2-Y040-12,3x0,5-S

3. Unterkonstruktion

Hergestellt aus kaltgewalztem, verzinktem Stahl nach DIN EN 13964 / 10152 / 10346, DIN EN ISO 12944, BS 2989 und ASTM A 653.

Pos. Nr. 6 - L-Winkel

L-Winkel aus verzinktem Stahl zur Aussteifung der Unterkonstruktion

Pos. Nr. 8/9/55 - Nonius-Abhängung

Hergestellt aus verzinktem Stahl, bestehend aus Nonius-Oberteil Pos. Nr. 8, Nonius-Unterteil Pos. Nr. 55 und Nonius-Sicherungssplinten Pos. Nr. 9, variabel höhenverstellbar zur Abhängung von C-Bandraster Pos. Nr. 54. Befestigung der Nonius-Abhängung an der Rohdecke mittels eines bauaufsichtlich zugelassenen Metalldübels.

Pos. Nr. 54 - C-Bandraster

Hergestellt aus verzinktem Stahl, Oberfläche glatt, passend zur Decklage, als Grundlage für die Unterkonstruktion und zur Auflage der Metalldeckenplatte. Variable Achsraster möglich.

Pos. Nr. 78 - Bohrkopfschraube

K/VZ 5,5x19 DIN 7504

Pos. Nr. 505 - Montagehilfe

Wahlweise Montagehaken Pos. Nr. 505a oder Montagegeseil Pos. Nr. 505c, als Zugentlastung der Anschluss- und Verbindungsschläuche. Keine Absturzicherung.

Wandwinkel - Optionen

- 30x30 mm, L-Winkel, Aluminium

- 25x20x20x30 mm, Stufenwinkel, Aluminium

Oberfläche der Wandwinkel passend zur Metalldeckenplatte

4. Hydraulische Komponenten

Multifunktionsregelgruppe, Anschluss-/Verbindungsschläuche, Verteiler und Fittings, sowie das MV-Rohrsystem sorgen für den perfekten Zusammenschluss der einzelnen Deckenplatten bis zum Anschluss an das Versorgungsnetz des Gebäudes.

Pos. Nr. 479 - Anschluss-/Verbindungsschlauch

Hergestellt aus druckstabilem, flexiblem Schlauch, edelstahlumflochtenen, sauerstoffdiffusionsdicht nach DIN 4726 mit wieder lösbarem Schnellstecksystem zum Anschließen und Verbinden der einzelnen Metallheiz-/kühldeckenplatten. Alternativ können auch Edeldahlringwellschläuche oder Kunststoffschläuche eingesetzt werden.

5. Hydraulische Anbindung

Die einzelnen Metallheiz-/kühldeckenplatten werden in Reihe angeschlossen (Heiz- bzw. Kühlfelder), bis sich ein Druckverlust von ca. 25 – 30 kPa ergibt. Die einzelnen Heiz- bzw. Kühlfelder werden wiederum parallel an die Verteilerleitung (Regelzonen) angeschlossen.

6. Heiz-/Kühlleistung

Nenn-Kühlleistung nach DIN EN 14240 (10K): 103,3 W/m²

Nenn-Heizleistung nach DIN EN 14037 (15K): 118,4 W/m²

7. Brandverhalten

Die Metallheiz-/kühldeckenplatten aus verzinktem Stahlblech, einschließlich Pulverbeschichtung RAL 9010 nach Hersteller, rückseitig aufgeklebtem Akustikvlies und eingeklebtem Wärmeleitprofil erfüllen folgende Anforderungen:

- EN 13501-1 Baustoffklasse A2-s1, d0

Die Unterkonstruktion aus verzinktem Stahl erfüllt folgende Anforderungen:

- EN 13501-1 Baustoffklasse A1

8. Schallabsorption

Perforierte Metalldeckenplatten mit Heiz-/Kühltechnik von Lindner erreichen abhängig von den akustischen Einlagen, z.B. Akustikvlies und/oder Mineralwolle, eine Schallabsorption bis $\alpha_w = 0,80$ (DIN EN ISO 11654) und/oder bis $NRC = 0,80$ (ASTM C 423), gemessen in Übereinstimmung mit DIN EN ISO 354 und/oder ASTM C 423.

9. Herstellungstoleranzen

Lindner Metalldeckenelemente und die dazugehörige Unterkonstruktion von Lindner sind nach den Vorgaben der EN 13964 sowie des technischen Regelwerks TAIM (Verband Industrieller Metalldeckenhersteller TAIM e.V. - www.taim.info) hergestellt.

10. Leuchten

Das Deckensystem kann mit integrierten Lichtlösungen von Lindner ausgestattet werden. Alternativ sind Leuchten anderer Hersteller einsetzbar.

11. Green Building

Lindner Metalldeckensysteme sind für LEED- und DGNB-Zertifizierungen geeignet.

Umweltproduktdeklarationen (EPD) sind auf Anfrage erhältlich.

12. Installation und Nutzung

Die Montage und Nutzung hat in Übereinstimmung mit den Herstellerrichtlinien und dem technischen Regelwerk des TAIM zu erfolgen.

Sonderlösungen sind projektbezogen möglich!